



PRESSEMITTEILUNG

Bühne frei für den Millionen-Gewinn? Frank Mikolajczak aus Gunzenhausen nimmt am SKL Millionen-Event teil

Frank Mikolajczak ist in der Theater- und Kulturwelt begeisterter Dauergast. Im September erlebt der 63-Jährige eine besondere Premiere: In Mainz hat er beim SKL Millionen-Event die Chance, 1 Million Euro steuerfrei zu gewinnen – mit einer beeindruckenden Trefferwahrscheinlichkeit von 1 : 20.

München, 16. September 2025: Medienmetropole, Ursprungsort des modernen Buchdrucks, Fastnachtshochburg – Mainz hat viele Facetten. Ende September verwandelt sich die rheinland-pfälzische Landesstadt zudem zum zentralen Glücksort des SKL Millionen-Events: Dort dürfen 20 SKL-Losbesitzerinnen und -besitzer aus ganz Deutschland, ausgewählt per Zufallsgenerator, auf den Millionengewinn hoffen. Frank Mikolajczak aus Gunzenhausen ist einer von ihnen, eine weitere Teilnehmerin aus Bayern ist ebenfalls mit dabei.

Das Credo: Mit der SKL-Million das Leben genießen – ohne abzuheben

Die Liebe zur Kultur ist bei Frank Mikolajczak tief verwurzelt – vielleicht nicht zuletzt durch sein früheres Studium der Theaterpädagogik und des Kulturmanagements. Mehrmals pro Woche fährt er bis heute nach Nürnberg zu Theateraufführungen, Konzerten oder Ausstellungen. „Tolle Inszenierungen sind für mich pures Glück“, sagt er. Hauptberuflich arbeitet er bei einer Stiftung und ist für die Vermietung und Verpachtung von Immobilien zuständig. „Ich liebe meinen Job und will auch über das Rentenalter hinaus weiterarbeiten“, betont er. Nebenbei engagiert er sich ehrenamtlich für ältere Menschen beim wöchentlichen „Treffpunkt 60+“ – eine Initiative, die Seniorinnen und Senioren beim gemeinsamen Kaffeetrinken und Erzählen zusammenbringt.

Frank Mikolajczak ist kein Freund von Prunk und Protz – auch mit einer Million Euro auf dem Konto möchte er auf dem Boden bleiben. Eine Eigentumswohnung wäre eine mögliche Investition. Wenn er gewinnt, würde er zudem seinen in Spanien lebenden Bruder öfter besuchen. Bislang reist er jedes Jahr einmal in die Nähe von Alicante, dorthin würde es ihn dann vielleicht häufiger ziehen. Generell bedeutet Glück für ihn, ein ruhiges und zufriedenes Leben zu führen – ohne große Sorgen zu haben.

Mainz als Schauplatz des Glücks – und Jörg Pilawa als SKL-Glückspate mittendrin

Mit ihrer historischen Kulisse, dem Rheinpanorama und dem Gutenberg-Museum, bietet Mainz die perfekte Bühne für ein Event, bei dem Träume Wirklichkeit werden. 1.500 Euro sind allen 20 SKL-Kandidatinnen und -Kandidaten bereits sicher. Ob es letztlich 3.000, 10.000, 20.000 Euro oder gar der millionenträchtige Hauptgewinn werden, entscheidet allein das Glück. Drei Spielrunden gilt es zu überstehen, um ins Finale einziehen zu können.

In Mainz ist auch wieder Jörg Pilawa als Glückspate im Einsatz. Der populäre TV-Moderator ist ein vertrautes Gesicht beim SKL Millionen-Event und begleitet die Kandidatinnen und Kandidaten durch den aufregenden Tag: „Jedes Mal aufs Neue spürt man diese einzigartige Atmosphäre – die besondere Mischung aus Nervosität, Hoffnung, Aufregung und purem Glücksgefühl bei den Teilnehmenden“, berichtet Jörg Pilawa. „Zu wissen, dass eine oder einer der 20 am Ende des Tages mit 1 Million Euro nach Hause fährt, ist emotional kaum zu toppen.“



Sie wollen mehr zu den SKL-Kandidatinnen und Kandidaten aus Bayern wissen – und wer sonst noch aus anderen Regionen Deutschlands das Glück hat, für das SKL Millionen-Event ausgewählt worden zu sein? Diese und weitere Infos gibt es auf skl.de.

Über das SKL Millionen-Event

Wer beim SKL-Millionenspiel mitspielt, hat zweimal im Jahr die Möglichkeit, aus allen SKL-Losbesitzenden ausgelost und zum SKL Millionen-Event eingeladen zu werden – mit der Chance von 1 : 20 auf 1 Million Euro. In drei aufregenden Spielrunden entscheidet allein der Zufall, wer weiterkommt und welche beiden Glückspilze am Ende im großen Finale um den erhofften Hauptgewinn von 1 Million Euro stehen. Wer es nicht bis in die finale Runde schafft, geht dennoch nicht leer aus: Alle SKL-Kandidatinnen und -Kandidaten können sich über mindestens 1.500 Euro freuen und mit etwas Glück über weitere Gewinne zwischen 3.000 und 20.000 Euro.

Über das SKL-Millionenspiel und die GKL:

Das SKL-Millionenspiel ist ein Produkt der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL). Die GKL, eine Anstalt öffentlichen Rechts mit Sitz in Hamburg und München, veranstaltet die deutschen Klassenlotterien im Auftrag aller Bundesländer. Die GKL wird vertreten durch ihren Vorstand Dr. Bettina Rothärmel (Vorsitzende) und Jörg Scheidhammer. SKL-Spielerinnen und -Spieler haben ab einem Einsatz von 15 Euro pro Monat, täglich die Chance auf Geldgewinne bis zu 20 Millionen Euro - staatlich garantiert. Pro Jahr werden zwei SKL-Lotterien durchgeführt, die in jeweils sechs Spielabschnitte, so genannte Klassen, unterteilt sind. Die Anzahl und Höhe der Gewinne steigen von Klasse zu Klasse. Lotteriebeginn ist immer am 1. Juni und am 1. Dezember eines Jahres.

Lose und weitere Informationen gibt es unter der kostenfreien Hotline 0800 77 55 700, auf skl.de oder bei allen Staatlichen SKL Lotterie-Einnahmen. Die SKL ist auch bei [Instagram](#).

Pressekontakt:

Serviceplan Public Relations & Content

Franziska Heigl

Tel.: +49 89 2050 4354

E-Mail: SKL@house-of-communication.com

Internet: www.skl.de/info/presse